



SYMBOLBILD | Foto: EVN

Bahnverkehr wegen Kabelschäden in Thüringen beeinträchtigt

07. Februar 2026, 14:06

Wegen durchtrennter Kabel sind zwischen Bretleben und Sangerhausen Zugverbindungen ausgefallen. Tatverdächtige hat die Bundespolizei schon gefunden.

Beschädigte Kabel an einem Bahnübergang haben zu Beeinträchtigungen im Regionalbahnverkehr zwischen Erfurt Hauptbahnhof und Sangerhausen (Sachsen-Anhalt) geführt. Zwischen Bretleben (Thüringen) und Sangerhausen fielen Züge aus. Wann genau das Problem behoben ist, war zunächst noch unklar.

Grund für die Störung seien mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit durchtrennte Signalkabel in geöffneten Kabelschächten nahe Artern (Kyffhäuserkreis, Thüringen), wie die Bundespolizei mitteilte. Die Bahn hatte die Bundespolizei am frühen Freitagnachmittag wegen der beschädigten Kabel alarmiert.

Die Bundespolizei nahm in der Nähe des Tatorts drei dringend Tatverdächtige vorläufig fest. Gegen die Männer im Alter von 23 bis 28 Jahren werde nun wegen der Störung öffentlicher Betriebe und Sachbeschädigung ermittelt.